



19.01.2019

Spät anzukommen ist immer besser als gar nicht zu kommen.  
(Richtig, aber dann ist u. U. der Zug abgefahren!)

Hab ich voriges Jahr überwiegend über die traurige Bilanz der eingeschickten Berichte genörgelt, hat sich das dieses Jahr doch erheblich gebessert!

Berichte eingegangen sind für 2018 von 173 aktiven (?) Ortsgruppen bis 08.01.19:

	bis 08.01.19	nachträglich	gesamt	
Mitgliederlisten	152	3	155	
Vorsitzender	161	4	165	
Zuchtwart	157	0	157	
Ausbildungswart	165	2	167	
Jugendwart	157	2	159	das sind überwiegend die Formulare, die mit „nicht gewählt“ oder „keine Aktivität“ verschickt werden!
Sportwart	134	33	167	
RHW	151	0	151	

Was ist so schwer daran pünktlich zu sein? Macht doch den Fachwarten der Landesgruppe das „Weihnachtsgeschenk“ und schickt rechtzeitig auch Formulare aus Sparten, die nicht angeboten werden.

Laut SV hat die Landesgruppe zum 01.01. = 4981 Mitglieder, davon 2754 in Ortsgruppen organisiert. Da 28 Ortsgruppen keine Mitgliederlisten abgegeben haben, kann ich das weder bestätigen, noch dementieren.

Was mir nur beim Vergleich aufgefallen ist:

in der SV-Liste der Mitglieder in Ortsgruppen ist z. B. Pulheim mit 8 Mitgliedern aufgeführt,

in der SV-Liste der wahlberechtigten Delegierten gibt es keine OG Pulheim????

Dazu lediglich bei 67 Ortsgruppen stimmen die OG-Zahlen bei SV und mir überein????

Da mir zum Jahresende aktuelle Listen zugeschickt wurden, gehe ich aber davon aus, dass zumindest bei den 155 Ortsgruppen „meine“ Mitgliederzahlen stimmen.

Das kann VIELLEICHT daran liegen, dass manche OG-Vorsitzende meinen, es reicht, wenn sie MIR Mitgliederänderungen schicken? Leider nicht, es muss parallel auch an den SV geschickt werden. Dazu gibt es die vom SV erstellen Formulare „Abgänge“ und „Neuzugänge“. Und denken Sie bitte auch daran: eine Meldung OHNE Mitgliednummer ist ungültig!

Und noch eine die Bitte: Nutzen Sie die Formulare der Landesgruppe. Da wird alles aufgeführt, was die Fachwarte **unserer** Landesgruppe wissen wollen – und es steht auch drauf, wohin das Formular geschickt werden muss!

Wie schon voriges Jahr erwähnt, werden die Berichtsformulare ab Anfang November auf der Startseite unserer Homepage veröffentlicht. Daher ist mir ein Rätsel, warum überwiegend aus den selben Ortsgruppen immer erst Anfang Januar ein Bericht kommt mit einer lapidaren Entschuldigung?

Gewiss, für die Abgabe eines Berichtes ist es nie zu spät, aber doch oft später, als man denkt.

Wenn dann Vorstandskollegen auch noch wagen, zwischen den Jahren in Urlaub zu fahren und nicht immer sofort den Eingang eines Berichtes weiter leiten können, kann es schon passieren, dass die Info zu spät bei mir eingeht und die Ortsgruppe Gefahr läuft, im nächsten Jahr keinen Termenschutz mehr zu bekommen! Muss doch auch nicht sein!?

Denn es braucht KEINE JHV für die Berichte! Sollte im Jan/Feb ein neuer Vorstand gewählt werden, muss schließlich doch ein Formular „Vorstandsveränderungsbericht“ ausgefüllt und eingereicht werden. Die Entschuldigung (besser Ausrede?) der noch ausstehenden JHV gilt somit nicht!

Ich wünsche allen Ortsgruppen ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr 2019

(und in diesem Jahr klappt's noch besser mit den einzusendenden Berichten!)

*M. Karbach*